



## Kaufmannszug 2011 Augsburg - Seligenstadt

Samstag, 4.6.2011, Rothenburg - Aub

R. Wurzel

30,4 km lang sollte heute unsere Tagesstrecke betragen, 14,5 km bis Gickelshausen unserem Rastort zur Mittagszeit. Aber gemäß dem Motto ‚Sicher ist Sicher‘ nehmen wir nach Gattenhofen eine Abkürzung. Die eingesparten 3 km werden uns am Nachmittag ggf. Luft schaffen, wir wollen schließlich pünktlich in Aub sein. Weite Blicke lässt heute das Landschaftsbild zu, auf einer Art ‚Hochebene‘ geht es östlich des Taubertals Richtung Aub. Landwirtschaftliche Flächen bestimmen den Landschaftszug und man merkt den Feldern die lange Trockenperiode an. In Gickelshausen fahren wir den bewährten Rastplatz an und prompt taucht auch der ‚Schorsch‘ wieder auf, fragt nach seinen Deichseln und scheint noch jedes Pferd zu kennen das auch vor vier Jahren dabei war. Auch heute liegen wir ungeachtet der Abkürzung sehr gut in der Zeit. Es ist schön - die eingeplanten Zeiten für ‚Zwischenfälle‘ konnten wir die ganze Woche über schon für Pausen nutzen, nie war eine ‚Notreparatur‘ während des Tages notwendig. Über stille Landstraßen begleitet von eindrucksvollen Wolkenbildern, die ich bislang vermisst hatte, kommen wir am Nachmittag zügig voran und erreichen so entspannt unser Tagesziel Aub. Unsere Soldaten hatten mittlerweile wieder die Verstärkung durch die Seligenstädter Sportschützen erhalten und stellen nun eine ansehnliche Kompanie dar. Klar, an der Stadtwache von Aub kommt Niemand vorbei. Erst nach der Inspizierung unseres Zuges und der Versicherung unsererseits dass wir redliche Kaufleute sind, dürfen wir passieren und in die Stadt einfahren. Der Empfang am Marktplatz ist einfach unbeschreiblich, die Herzlichkeit der Auber kennt keine Grenzen und so genießen wir umrahmt von der jubelnden Menge den Begrüßungstrunk. Unsere Nürnberger Kaufleute sind noch nicht eingetroffen, werden wohl auch noch 1 Stunde brauchen, so verschieben wir den ‚Empfang‘ auf diesen Zeitpunkt. Aber viel schneller als erwartet hört man schon von weitem den Klang der Landsknechtstrommeln. Ein imposanter Geleitstrupp begleitet den Kaufmannszug auf den Marktplatz. Ein besonderes Ereignis ist es für Robert Melber, den Bürgermeister von Aub. Ist es doch eher selten einen Geburtstag in solchem Rahmen zu feiern, so gratuliert ihm auch Claudia Bicherl, unsere 1. Stadträtin und überbringt die Grüße der Stadt Seligenstadt. Die ‚große Tafel‘ ist gedeckt und wir lassen uns zunächst den berühmten Tafelspitz von Karl Lochner schmecken, was wird wohl der Abend noch bringen?